



Sammlung Theaterzettel

Rienzi der letzte der Tribunen

Bülow, Werner von

1924-12-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

im Nibelungensaal

Vorstellung Nr. 6

Dienstag, den 30. Dezember 1924

Rienzi der letzte der Tribunen

Große tragische Oper in 4 Akten von Richard Wagner
In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden
Musikalische Leitung: Werner von Bülow
Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Cola Rienzi, päpstlicher Notar	Alfred Färbach
Irene, seine Schwester	Kenne Geier <i>Serkma</i>
Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna	Wilhelm Feuten
Adriano, sein Sohn	Anna Karasch
Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini	Sugo Boisin
Raimondo, päpstlicher Legat	Mathieu Frank
Baroncelli	Paul Berner
Cecco del Vecchio } röm. Bürger	Karl Mang
Ein Friedensbote	Guffa Heiten

Gesandte der lombardischen Städte, Neapels, Bayerns, Böhmens usw. römische Nobili, Bürger und Bürgerinnen
Roms, Friedensboten, Priester und Mönche aller Orden,
römische Söldner

Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts

Spielwart: Anton Schrammel und Benno Dombrowsky

Größere Pause nach dem 2. und 3. Akt

Krant: Richard Eggarter

Kassendöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

* Runge a. G.